



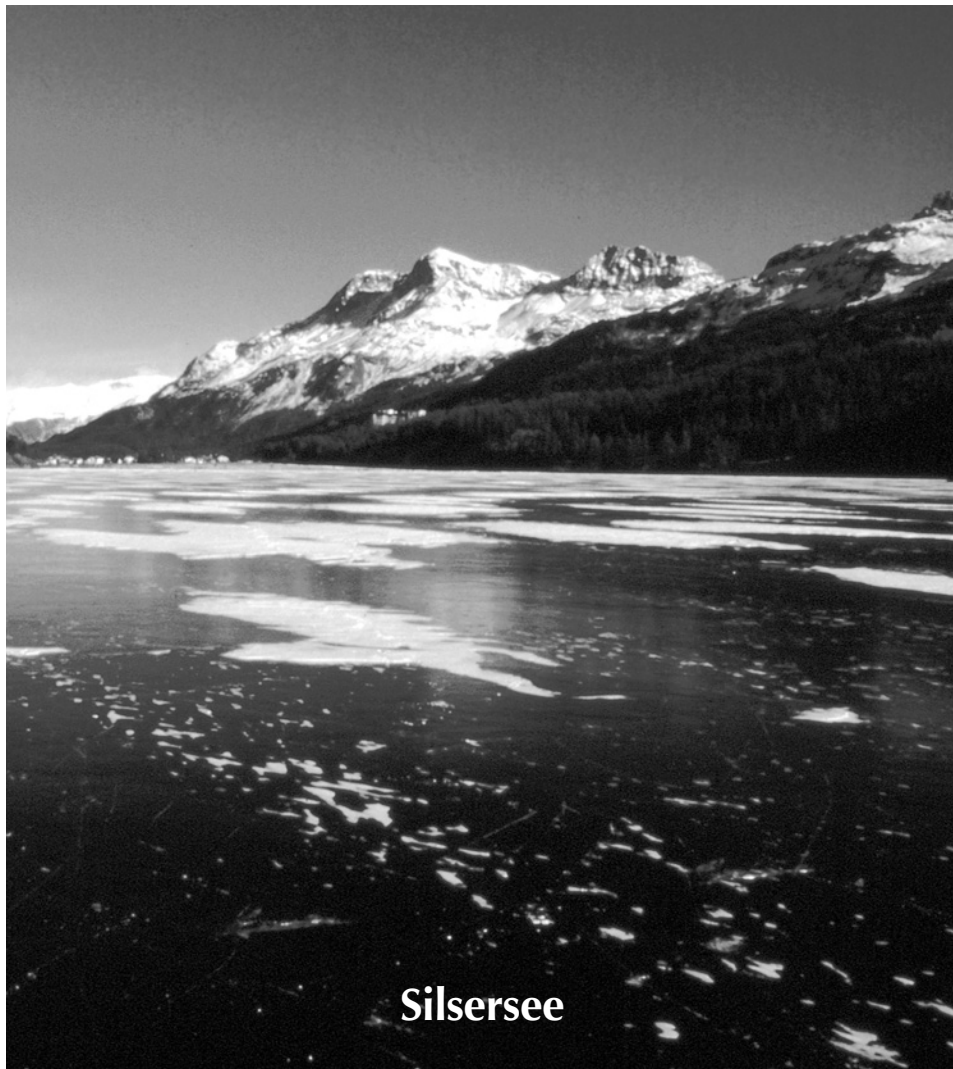
SAC

Piz Sol- Nachrichten

Sektion Piz Sol

März/April 2004

58. Jahrgang Nr. 2



Silsensee

Editorial

Geschätzte Clubkameradinnen und -kameraden

Während ich diese Zeilen schreibe, sitze ich im wohl bestbewachten und -beschützten Gebirgstal der Schweiz: in Davos. Sowohl aus der Luft als auch auf dem Landweg werden die Zugänge in die Landschaft Davos scharf kontrolliert. Gestern Abend machte ich einen Ausflug Richtung Davosersee und war nicht schlecht überrascht, als sich mir plötzlich ein doppelt vergitterter und mit roten Lichtern beleuchteter Flugplatz präsentierte.

Auch sonst hat sich vieles verändert, wurde eingezäunt. Die Ortschaft Davos hat sich in eine Festung verwandelt. Natürlich fühle ich mich geschmeichelt, dass soviel Aufhebens um die Sicherheit des Präsidenten der Sektion Piz Sol gemacht wird. Nur die persönlichen Leibwächter fehlen noch ... Nein! Eigentlich bin ich froh, dass ich mich frei bewegen kann, beim Skifahren keine Rücksicht auf des Skifahrens unkundige Bodyguards nehmen muss, die ansonsten vollen Pisten für mich allein geniessen kann. Nur eine Skitour in einem der Seitentäler von Davos getraue ich mich nicht zu unternehmen. Man könnte mich für einen als Skitouristen verkleideten Globalisierungsgegner halten.

Während im Kongresszentrum die globale Sichtweise vorherrscht, scheint mir für uns «Normal-Sterbliche» viel wichtiger, das Bewusstsein für das Kleine, das Nahe, das Unscheinbare zu schärfen. Hier ist der Punkt, wo wir ansetzen können. Zum Beispiel eine Bananenschale, die wir von einer Skitour wieder nach Hause tragen und korrekt entsorgen oder eine Tour mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Das sind Dinge, die mir persönlich Zufriedenheit und ein gutes Gefühl geben. In diesem Sinne wünsche ich euch von Herzen ein erfolgreiches, von Gesundheit gesegnetes Jahr 2004 mit vielen schönen Touren.

Euer Präsident Felix

Impressum

Die Clubnachrichten erscheinen 2004 6mal.

Adressänderungen: bitte an Nadja Mayer, Spitzackerstr. 7, 7310 Bad Ragaz
Tel. 081 302 71 62 oder 079 446 81 76
E-Mail: mitgliederverwaltung@sac-piz-sol.ch

Druck: Sarganserländer Druck AG, 8887 Mels

Redaktion: Redaktion Piz Sol-Nachrichten
Taminastrasse 31
7310 Bad Ragaz
Telefon 081 302 67 38

E-Mail: pizsolnachrichten@sac-piz-sol.ch

Internet: JO-Homepage-Adresse: www.jo-sac.ch/jopizsol/
SAC-Homepage: www.sac-piz-sol.ch

Piz Sol-Nachrichten Nr. 3 / 2004

Redaktionsschluss 15. März 2004
Versand Woche 16 / 2004
Inhalt Touren Mai / Juni 2004
Inserate durch SAC Piz Sol, Nelly Frick, Dreiangel 1, FL-9496 Balzers
Telefon 00423 384 13 93

Mutationen

Eintritte	Heinrich Ackermann	Steinhausen	
	Elisabeth Fasser	Sargans	
	Marcel Gadiant	Flumserberg	
	Brigitte Hungerbühler	Grabs	
	Anja Knoch	Walenstadt	
	Maya Kohler-Farner	Vättis	
	Andreas Kühne	Bad Ragaz	
	Monika Kuster	Bad Ragaz	
	Thomas Kuster	Bad Ragaz	
	Toni Kuster	Bad Ragaz	
	Hansjörg Meier	Mols	
	Peter Mugg	AT-Feldkirch-Tosters	
	Markus Signer	Sargans	
	Rahel Egli	Azmoos	Jugend
	Olivia Koller	Haag	Jugend
	Dario Riederer	Bad Ragaz	Jugend
Philipp Wildhaber	Mels	Jugend	

Austritte	Brunhilde Adam	AT-Bludenz	
	Christoph Castelberg	Vilters	
	Jeanette Castelberg-Beeler	Vilters	
	Ramona Eberhard	Uznach	
	Martha Eggenberger-Hofmann	Staad SG	
	Rosmarie Good-Bruggmann	Mels	
	Patrik Gubser	Unterterzen	
	Martine Gygi	Zürich	
	Christian Kohler	Vättis	
	Bruno Konzett	Buchs SG	
	Heidi Oesch-Scherrer	Buchs SG	
	Werner Reifler	Vilters	
	Ulrich Rohrer	Sevelen	
	Käthi Tanner	Maienfeld	
	Margrit Tischhauser	Weite	
	Fabienne Walser	Triesenberg	
Gabriela Walser	Triesenberg		

Gestorben	Peter Brassler-Broder	Zürich	
------------------	-----------------------	--------	--

Übertritte	Hans Diethelm	Stäfa	von uns zu Pfannenstiel
	Gabriele Feigl	Wangs	von St.Gallen zu uns
	Helga Howell	Maienfeld	von uns zu Rätia
	Alex Hug	Walenstadt	von uns zu Prättigau
	Reto Hug	Walenstadt	von uns zu Prättigau
	Brigitte Müller	Stäfa	von uns zu Pfannenstiel

Der historische Bericht...

Aus dem ALPINA 1911 ist der nachstehende Bericht entnommen. Er zeigt die Probleme auf, die es damals schon gab und wie damit umgegangen wurde.

Schutzhütten-Vandalen

Mit einem unerhörten Falle von Vandalismus seitens zweier Schutzhütteneinbrecher hatte sich dieser Tage das Landesgericht Innsbruck zu befassen. Der Anklageschrift ist über den Sachverhalt folgendes zu entnehmen: Die Tuxerjochhütte wurde vor kurzem von zwei 18-jährigen Handwerksburschen, Paul Heine aus Dresden und Karl Volkmann aus Ludwigs-hafen, durch Einschlagen der Fensterscheiben und Verbiegen der Eisenstäbe an den Fenstern gewaltsam erbrochen. Die beiden Hütteneinbrecher hielten sich eine Woche lang in der Hütte auf, wobei sie sich an den vorhandenen Vorräten gütlich taten, was man schon daraus ersehen kann, dass sie nicht weniger als für 150 Fr. Flaschenweine tranken und beinahe für 100 Fr. Brennholz verbrauchten. Erlitt der Besitzer schon durch die unfreiwillige Verpflegung der beiden einen Schaden von ca. 500 Fr., so schlugen sie noch sämtliche Türen und Fenster in Stücke, verstreuten und vernichteten die noch in der Hütte befindlichen Lebensmittel, zerschlugen alles Wirtschafts- und Küchengeschirr, öffneten die Hähne der Weinfässer, so dass der Wein austrann, zerschnitten die Decken, das Bettzeug usw., warfen die Wanduhren auf den Boden, so dass sie zerbrachen, zerschlugen und zerschnitten die an der Wand hängenden Bilder, kurz und gut, alles, was nicht niet- und nagelfest war, fiel ihrer Vernichtung zum Opfer. Von dort weg begaben sich die Hütteneinbrecher noch in fünf oder sechs Alphütten, wo sie ganz in derselben Weise hausten. Das Landesgericht Innsbruck verurteilte Heine zu zwei Jahren, Volkmann zu anderthalb Jahren schweren und verschärften Kerkers. Auch wurde über sie als Ausländer die Landesverweisung ausgesprochen.

Sektions-Stämme

**Sektionsstamm: Mittwoch, 31. März 2004,
20 Uhr, Hotel Sandi, Bad Ragaz.**

Nächster Stamm: Mittwoch, 28. April 2004

Es freut uns, wenn sich SAC-ler aller Altersstufen zu diesem Treff einfinden.

**Seniorenstamm: jeweils am ersten Montag
des Monats um 19 Uhr im Restaurant
Selva, Trübbach.**

*Die nächsten Stammdaten sind:
Montag, 1. März 2004, Montag, 5. April 2004.*



Tourenbericht KiBe

Hurst (1971 m ü. M.)

Mittwoch 31. Dezember 2003

Leitung: Alfons Kühne

*Teilnehmende: Anna-Sophie, Celina, Flurin,
Daisuke, Stefanie, Madleina, Marion, Melanie,
Lukas, Anna, Ladina, Roman, Ernst, Dorothea,
Lilo*



Am Silverstermorgen versammeln wir uns um 9 Uhr auf dem Bahnhof Sargans. Es schneit, aber wir freuen uns trotzdem auf die Tour. Als die Strasse steil wird, müssen wir aussteigen und die Ketten montieren. Auf 1053 m ü. M. parkieren wir und marschieren los. Alfons und Roman machen für uns die Spuren im frischen Pulverschnee. Beim Aufstieg sehen wir ein «Tannli», das mit Schneesternern geschmückt ist.

Nach einiger Zeit erreichen wir das Chue-säss, wo wir die Mittagspause geniessen. Da es sehr kalt ist, wärmen wir uns bei einem Klatschspiel die Hände auf. Bald nehmen wir



den zweiten Teil der Tour in Angriff. Dank den kleinen Pausen zwischendurch erklimmen wir sogar den steilen Gipfelhang.

Auf dem Gipfel ist rundum alles weiss, sogar unsere Haare. So schnell wie möglich bereiten wir uns auf die Abfahrt vor. Anfangs sehen wir nur wenige Meter weit, doch der schöne Schnee lässt uns das schnell vergessen. Nach der wundervollen Pulverschneeabfahrt überrascht uns Dorothea mit einem Silverster-Apéro. Zufrieden und erschöpft fahren wir dann nach Hause.

Vielen Dank, Alfons, für die schöne Tour.

Anna

Tourenbericht JO

Pischahorn

Sonntag, 21. Dezember 2003

Anfangs fuhren wir mit dem Zug nach Landquart. Danach stiegen wir in den Bummler nach Davos Dorf um. Als wir die gemütliche Zugfahrt hinter uns hatten, wagten wir uns an den Aufstieg. Nach ca. 1½ Stunden erreichten wir den wunderschönen Gipfel. Mit einge-

frorenen Händen bereiteten wir uns so schnell wie möglich auf die Abfahrt vor, denn es stürmte heftig. Ohne jegliche Sicht stürzten wir uns den steilen Gipfelhang hinunter. Nach einigen Schwüngen im Pulverschnee kam die Sonne und wir hatten eine traumhaften Abfahrt. In einem gemütlichen Restaurant warteten wir auf den Zug. Erschöpft von der wundervollen Tour fuhren wir glücklich nach Hause.
Marion & Madleina

Aufstieg zum Pischahorn.



Bevor der Sturm an Kraft zulegt, machen wir uns auf den Rückweg.



Dani probiert seine neuen Kletterfinken aus.

Tourenberichte Sektion

Lawinenkurs St.Margrethenberg

Sonntag, 18. Januar 2004

*Leitung: Thomas Wälti
Teilnehmende: ca. 30 Leute*

Teils mit dem Privatauto, teils mit den öffentlichen Verkehrsmitteln schneite es die Teilnehmer ins «Tristeli». Als dann auch die letzten eingetrudelt waren, konnte endlich mit der Diashow begonnen werden. Thomas erzählte uns, wie verschieden der Schnee aufgebaut sein kann und was der Unterschied zwischen einer Punktlawine und einem Schneebrett ist.

Es sei auch für erfahrene Tourenfahrer manchmal sehr schwierig, einen Hang genau einzuschätzen. Trotzdem, so meinte er, solle man sich nicht die Freude an diesem schönen Hobby nehmen lassen. Das Wichtigste ist, dass man folgende Punkte beachtet: Lawinenbulletin, Hangneigung, Wetterbericht, Schnee, Jahreszeit...

Nach ca. 45 Minuten spannender Passivität gingen wir nun zur Aktivität über. Mit dem Skilift ging es zu den Übungsplätzen auf dem Golerberg. Hier wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt. Nach einer kurzen Anweisung konnten wir auch schon mit dem LVS verbuddeln beginnen. Unterdessen hatte es ziemlich heftig zu schneien begonnen, was das Wiederfinden der LVS ein wenig erschwerte.

Zur Mittagspause verkrochen wir uns ins nahe Bergrestaurant. Den Mittagstisch teilten wir uns mit dem Militär (WEF lässt grüssen).

Danach ging es mit ungetrübtem Elan weiter.

Natürlich wollte jede Gruppe ihre «Vermissen» am schnellsten gefunden haben. Einige Teilnehmer steigerten sich sogar richtig rein, dass es uns angst und bange wurde. Trotz nun ziemlich heftigem Schneesturm liess es sich Thomas Wälti nicht nehmen, uns doch noch im Hangneigungsmessen auszubilden. Dazu montierten wir unsere Felle und liefen noch eine wenig Richtung Chimmispitz. An Stacheldraht, grossen Radarschirmen und bis zu den Zähnen bewaffneten Soldaten vorbei – wir kamen uns vor wie im Krieg (WEF lässt schon wieder grüssen). Trotzdem, die Abfahrt brachte uns in den siebten Himmel. Ich glaube, genossen haben es alle, ob mit dem Snowboard, mit den Skis oder dem Airboard.

Zum Abschluss fanden wir uns am gleichen Ort wieder, an dem wir gestartet waren – im «Tristeli», wo wir unsere LVS nochmals hervornahmen und nach einem warmen Getränk suchten...

Zum Glück war das weniger anstrengend als die Übung vorhin...

Thomas, die LVS danken dir, dass sie alle wieder gefunden wurden. Glücklicherweise litt keines an Unterkühlung...

by Sabine + Stefan



Skitour Garmil

Sonntag, 25. Januar 2004

Leitung: Lilo Müller

Teilnehmende: Brigitte, Esther, Judith, Ernst, Hans, Marius, Stefan, Stewart, Toni

Grau und trüb war es an diesem Sonntagmorgen, so richtig zum Liegenbleiben, der Wetterbericht hatte jedoch auf Nachmittagsaufhellungen versprochen. Also, guten Mutes an den Bahnhof fahren und schauen, ob sich – ausser der Tourenleiterin – noch weitere Gleichgesinnte eingefunden haben. Material umpacken, überzählige Autos umstellen, alles lief zackig ab – so zackig, dass der Tourenberichtschreiber, der mittlerweile bei der zentralen Parkuhr anstand, beinahe vergessen ging. Bis Hienzi auf vier Rädern, dann wurde auf Skis und – als Novum – Airboard umgestellt. Genau genommen war es dessen Aufstiegsausrüstung, nämlich Schneeschuhe. Lilo ging in angenehmen Tempo voraus und wunderbarer leichter Schneefall, so wie man ihn eben aus Kinderbüchern kennt, begleitete uns durch den Wald aufwärts. Nahe der «vier Lärchen» machte uns sogar die Sonne ihre Aufwartung, ihr Gastspiel war aber nur von kurzer Dauer.

Auf Ebenwald eine kurze Rast. Hier im offenen Gelände verspürten wir wegen des Windes schnell einmal eine empfindliche Kühle und zudem schien es, dass wir in eine kältere Luftschicht geraten waren. Frisch gestärkt stiegen in wir in der Falllinie bis hinauf zum Fürggli. Den Gipfel sahen wir jetzt zumindest zeitweise, denn es schoben sich immer wieder Schneewolken dazwischen. Auch vom Tiefblick konnten wir nur wenig erhaschen. Beim Aufstieg über den Garmilrücken durften wir uns bereits schon über die Abfahrt freuen: rundum frischer Pulverschnee zuhau. Lilo erahnte wohl die Situation auf dem Gipfel, da sie uns vorschlug, auf dem vorgelagerten Flachstück eine Essenspause einzulegen. Die Sonne kam immer wieder hinter den Schneewolken hervor. Der Gipfelaufenthalt war dann tatsächlich nur kurz, dafür die Abfahrt umso schöner. Beim Fürggli steuerte uns Lilo nach links Richtung Unter Vermii. Bedingt durch die Steilheit der grossen Waldschneise zogen wir in ordentlichen



Sicherheitsabständen unsere Kurven im tiefen, aber leichten Pulverschnee. Hier konnte sich auch Hans mit seinem Airboard so richtig ins Zeug legen. Das Gesicht beängstigend nahe am Boden, flitzte er, eine grosse Staubwolke hinterlassend, zu Tale. Auf der Ebene der Alp Vermii waren dann die Skifahrer ganz ordentlich im Vorteil. Von Hans sah man bald nichts mehr. Beim Ochsenäss warteten wir dann auf ihn. Irgendwann einmal machte sich Lilos Handy im Rucksack bemerkbar. Im Nachhinein stellte sich nämlich heraus, dass Hans uns von unterwegs telefonisch Anweisungen geben wollte, wie wir die Spur anlegen sollten, so dass das Strassenflachstück auch für ihn erträglich sein würde. Jetzt wissen wir es: *Ist ein Airboarder dabei, fahre versetzt in zwei Spuren oder drei.* Im Nu erreichten wir wieder den Ausgangspunkt, der Schnee war deutlich schwerer und langsamer geworden. Marius wollte jeden Hang ausnutzen, auch den letzten, aber der wurde ihm zum Verhängnis, beim allerletzten Schwung blieb er im Strassengraben hängen. Es hat sich gelohnt, hab vielen Dank, Lilo.

Ernst



Skitour Mattjisch Horn – Glattwang

Samstag, 31. Januar 2004

Leitung: Stewart Bryce

Teilnehmende: Corina Jud, Stefan Rupp, Elisabeth Schlegel, Uli Jülich, Katharina Nünlist, Brigitte Aggeler, Eivind Slaaen, Linus Hofmann, Peter Rupp, Paul Walser, Walter Küng, Marlies Sparr, Sigi Brühwiler, Christina Scherrer, Ernst Hobi, Anna-Maria Jarc, Erwin Gort, Hans Wiesinger, Hans Hardmann, Judith Willi, Georg Marugg

Für einige beginnt die Reise mit dem Zug schon in Buchs, die meisten unserer stattlichen Gruppe treffen sich jedoch am Bahnhof Sargans. Programmgemäss besteigen wir um 7.20 Uhr den Zug nach Chur, von wo aus wir mit dem «Aroserbähnli» nach Langwies gondeln. Gleich hinter dem Bahnhof beginnt unsere Tour. Sie führt uns zunächst an einigen verschlafenen Häusern vorbei und bald steigen wir durch das steile, waldige «Schlüöchtli» bergan.

pfeift uns um die Ohren und wir werden von stiebenden Schneefahnen eingehüllt. Möglichst schnell machen wir uns abfahrtbereit und sausen durch einen wunderbaren Tiefschnee hinunter zum Fideriser Heuberg. Hier schalten wir eine wohlverdiente Mittagsrast ein.

Unser zweites Tagesziel ist der Glattwang. Nach einem angenehmen 1¼-stündigen Aufstieg entscheidet sich Stewart dafür, das letzte Gratstück zum höchsten Punkt auszulassen, der Schnee ist verblasen, die Kante sieht nicht sehr einladend aus. Dann schwingen wir uns endlos von 2300 m hinunter, durch unterschiedlich schweren Schnee, jauchzend, kämpfend, schwitzend, glücklich, mit immer müder werdenden Beinen, weiter... bis nach Jenaz, das noch auf 755 m liegt.

Die Rückreise mit dem Zug führt über Landquart nach Sargans. Alle sind sich einig: das war eine lange, aber tolle Tour mit sehr guten Schneeverhältnissen. Danke, Stewart, für die Organisation und deine umsichtige Führung!

Brigitte Aggeler



Aufstieg bei strahlend schönem Wetter

Links: Im Windschatten kann das Schauspiel des über die Kreten stiebenden Schnees genossen werden, auf dem Gipfel wars kalt.

Schwitzend, aber zufrieden erreichen wir nach etwa 1 Stunde die Alp Pirigen, wo wir uns mit Kaffee und Kuchen bewirten lassen und die erste Rast im Sonnenschein geniessen.

Bald geht es weiter, über sanft ansteigendes offenes Gelände, den ersten Zielgipfel im Blick und über uns strahlt der postkartenblaue Himmel. Der letzte Hang erreicht dann eine eher schweisstreibende Neigung. Stewart lässt uns aus Sicherheitsgründen einen 5-m-Abstand einhalten. Zuletzt führt ein kurzes Gratstück zum 2460 m hohen Mattjisch Horn. Der Empfang auf dem Gipfel ist speziell: ein scharfer Wind



Tourenberichte Senioren

Senioren-Schlussbummel Fläsch

Mittwoch, 29. Oktober 2003

Leitung: Hans Senn

Um 13.30 Uhr besammeln sich in gewohnter Manier 49 (!) SeniorenInnen beim Bahnhof Trübbach. Die gegenseitige Begrüssung lässt den Geräuschpegel kräftig ansteigen. Dann bringt der Tourenleiter (Jahrgang 1914) mit klaren Begrüssungsworten Ruhe in die Schar. «Wir verschieben uns über den Rhein, dann geht es dem östlichen Rheindamm entlang Richtung Fläsch. Falls gewünscht, können trainierte Teilnehmer die Route durch das Elltal Richtung Mutzentobel wählen und dann in der Rhein-Au wieder zur Gruppe stossen». Eine ansehnliche Schar nutzt die Möglichkeit dieser Zusatzrunde.

Die Wanderung dem Rhein entlang hat ihren besonderen Reiz. Das Rauschen des Stromes, der Auenwald mit den zu Teil noch sichtbaren militärischen Bauten, Rebberge und Bauernhöfe. Erinnerungen an die Aktivdienstzeit werden diskutiert. Die Teilnehmer erleben Natur und Geselligkeit auf dieser sehr abwechslungsreichen Wanderung. Gut gelaunt trifft die Gruppe im Torkel der Familie Thomas Marugg ein. Begrüsst von 3 Generationen, Vater Thomas, Sohn Thomas mit Gattin und ihrem Kleinkind auf den Armen.

Bei Brot, Käse, Salsiz und dem ausgezeichneten Fläscher steigt die Stimmung. Erinnerungen werden ausgetauscht, man wünscht sich gegenseitig gute Gesundheit und freut sich auf die nächste Tourensaison. Nur allzu schnell vergeht die Zeit. Hans Senn mahnt rechtzeitig zum Aufbruch, denn der Brunner-Car steht für die Rückfahrt ins Sarganserland bzw. Werdenberg bereit.

Vielen Dank, Hans, für die gute Vorbereitung und Führung, Dank aber auch der Familie Marugg für den überaus freundlichen Empfang. Alle Beteiligten durften einen schönen und gemütlichen Nachmittag erleben.

Willi Hinder

Skitour nach Ansage

Mittwoch, 21. Januar 2004

Organisation: die drei Steinböcke

Es waren dabei: Röbi, René, Willi, Georg, Chrigel, Heiri, Peter, Anita, Ruth, Doris 2, Doris 1, Gerti, Hans und in der Hütte Ernst und Bruno

Im Wiesli treffen die zwei alten Steinböckinnen und der kapitale Steinbock auf den Hüttensteinbock und den Koch Ernst. Im gemütlichen Stübli bei feinem Essen, dem gesponserten Wein und dem offerierten Kaffee sind die Strapazen schnell vergessen; zumal die drei «Schneeschuhtappi» auch noch den «Steinbockkuchen» heraufgebracht haben. Diejenige, die sich beim Aufstieg geschworen hat: «Nie mehr Wiesli», sie hat ihren schlechten Vorsatz wohl schnell wieder zurückgenommen. Dass ein «Widder» zu Fuss absteigen musste, weil sich seine Schalenschuhe in viele Einzelteile auflösten, sei nur am Rande vermerkt. Den grössten Plausch hatte aber Hund Ylva, von der im tiefen Schnee manchmal nur noch die Ohren zu sehen waren. Es war ein schöner Tag, trotz Nebel.

Herzlichen Dank dem Hüttenpersonal.



Skitour Zweier- und Chemispitz

Freitag 30. Januar 2004

Leitung: Anita Jäger

Teilnehmende: Heidi Eggenberger; Doris Meyer; Ernst Eggenberger; Röbi Vetter; Bruno Gantenbein; René und Doris Nägeli; Ruth und Willi Zurburg



Dank Anita, die den Telefonring gestartet und sonstwie verschiedene Telefone durchgegeben hat, fand die verschobene Tour bei besten Wetter- und Schneeverhältnissen statt. Mit Schneeketten an den Antriebsrädern montiert, erreichen wir den Ausgangspunkt unserer Tour, den St.Margrethenberg. In tief verschneitem, leichtem Pulverschnee zogen wir Senioren über Marola eine neue Aufstiegsspur zum Gipfel. Nur zu schnell waren wieder zurück in der Marola, wo Mittagshalt gemacht wurde. Der Aufstieg zum Chemispitz musste ebenfalls neu gespurt werden. Auch diese Abfahrt über Bärenfalle – Marola – St.Margrethenberg konnte sämtliche Wünsche eines Tourenfahres erfüllen.

Herzlichen Dank, Anita, für deine Vorbereitungsarbeiten und den Teilnehmern wünsche ich ein Wiedersehen bei einer der nächsten Touren.

Willi

SICHER- HEIT



WÄLTI TREUHAND UND REVISIONEN AG

Taminastrasse 4 7310 Bad Ragaz

Telefon 081-302 62 01

Telefax 081-302 62 02

Die besondere Tour

Skitour Fulfirst

Es gibt schöne Touren in unserer Nähe. Die auf den Fulfirst ist eine davon. Er ist einer der höchsten Erhebungen in der Alvierkette. Von dort aus hat man einen herrlichen Rundblick über unsere schönen Berge und Seen.

Anfahrt

Man fährt mit Auto oder ÖV zum Berghaus Malbun (1369 m), der Skibus fährt nur, wenn der Skilift in Betrieb ist (Mittwoch, Samstag und Sonntag). Eine telefonische Nachfrage ist empfehlenswert (Graf Reisen 081 756 31 31).

Aufstieg

Je nachdem, ob der Skilift in Betrieb ist oder nicht, läuft man oder lässt sich die gut hundert Höhenmeter hinauf befördern. Von dort geht man durch eine Waldlichtung oder auf dem Fuss- oder Fahrweg Richtung Obersäss (1744 m). Danach gehts leicht aufsteigend zur Wegkreuzung Pt.1960 und weiter zum Pt. 2030. Von hier gehts durch das Glannatal zwischen dem Chli und Gross Fulfirst (2384) hinauf und macht auf dem Gratsattel ein Skidepot. Den Gipfel erreicht man exponiert über eine kurze, steile Schrofenflanke.

Abfahrt

Der Aufstiegs spur entlang hinunter.

Richtung Obere Platte, die steilere Abfahrt Richtung Obersäss (1779 m), danach oberhalb des Untersäss(1490 m), die flache Strasse Richtung Berghaus Malbun retour nehmen.

Das Glannatal hinaus zum Pt.2030 danach Richtung Osten zu Pt. 1730, von diesem Punkt aus nordöstlich durch den offenen Wald und zurück zum Berghaus Malbun.

Die Tour lässt sich beliebig verlängern und ausbauen, viel Vergnügen.

Landkarte: 1135, Buchs

SAC-Skitourenführer:

Alpine Skitouren 5, Glarus – St.Gallen – Appenzell, Werner Luchsinger

ALPIN BERGSPORT AG



Eichenberger & Good
Dorfplatz 3
9472 Grabs

Verkauf + Versand
081 / 771 36 34

Das Fachgeschäft
für den Bergsteiger
und Tourenskifahrer



Ursula und Theo Lendi, Telefon 081-783 16 33

- gepflegte Küche
- Saal für Familien- und Vereinsanlässe

KEIN Ruhetag

Jeden 1. Montag im Monat
SAC-Senioren-Stamm

Rätsel

«Viele schöne Touren» hiess die gesuchte Lösung vom letzten Heft. Glückliche Gewinnerin des von der Sektion gestifteten Alvierpanoramas ist:

Helen Jäger, Vättis

Herzliche Gratulation!

Im neuen Rätsel sind eure Kenntnisse der regionalen Aussichtsberge gefragt. Auf welchem Aussichtsgipfel in unserer Region wurden die beiden Fotos «geschossen».



Wer die richtige Antwort weiss, schreibt die Lösung auf eine Postkarte und schickt diese bis zum **15. März 2004** an die **Redaktion Piz Sol-Nachrichten, Taminastrasse 31, 7310 Bad Ragaz**. Zu gewinnen gibts diesmal einen von Piz Buch & Berg, Zürich, gestifteten Gutschein im Wert von Fr. 30.–.

Atomic
Black Diamond
Dynafit
Dynamic
Dynastar
Elan
Fischer
Hagan
Head
K2
Kneissl
Olin
Piuma
Rossignol
Salomon
Scott
Stöckli
Tua
Volant
Völkl

Skihafffelle
massgeschneidert

wegweisend



Persönliche
Beratung bei
Ihrem Sporthändler

alpine technology

SAC-Tourenprogramm März/April 2004

Datum:	Tour:	Leitung:	KiBe	JO	Sektion	Senioren
01.03.2004	Senioren-Stamm Selva, Trübbach	Senioren				■ ■
03.03.2004	Skitour Chäserrugg	Robert Vetter				■ ■
05.03.2004	Vollmondskitour	Pius Jäger		■ ■		
06.03.2004	Skitour Oberalpstock	Corina Jud Stefan Rupp			■ ■	
07.03.2004	Skitour Schilt-Rundtour	Marius Bur			■ ■	
09.03.2004	Winterwanderung Parpan	Hans Leuzinger				■ ■
11.03.2004	Skitour Wissmeilen	Felix Egert				■ ■
12.03.2004	Kletterhallentraining, Sargans	Michael Frick	■ ■	■ ■	■ ■	■ ■
13.03.2004- 14.03.2004	Skitour Oberalpstock- Chrüzlipass- Etzlihütte-Piz Giuf-Dieni	Walter Brühlmann			■ ■	
14.03.2004	Ski-/Snowboardtour Matjisch Horn	Stefan Jäger	■ ■			
15.03.2004- 20.03.2004	Senioren-Skitourenwoche Region Adelboden	Thomas Wälti			■ ■	■ ■
16.03.2004	Wanderung Chämispitz	Anita Jäger				■ ■
17.03.2004	Skitour Säntis	Doris Nägeli				■ ■
19.03.2004	Kletterhallentraining, Sargans	Michael Frick	■ ■	■ ■	■ ■	■ ■
20.03.2004- 21.03.2004	Skihohtour Forno, Disgrazia	Pius Jäger		■ ■		
21.03.2004	Skitour Alvier	D. Schaffhauser			■ ■	
24.03.2004	Skitour Schönberg FL	Doris Nägeli				■ ■
26.03.2004	Kletterhallentraining, Sargans	Michael Frick	■ ■	■ ■	■ ■	■ ■
27.03.2004	Skitour Sulzfluhrundtour (via Gargellen)	Daniel Schaffhauser			■ ■	
29.03.2004- 03.04.2004	Skitourenwoche Oetztaler Rundtour	Thomas Good			■ ■	
31.03.2004	Stamm Sandi, Bad Ragaz	Sektion			■ ■	■ ■
04.04.2004- 10.04.2004	Skitourenlager Rheinwald	Alfons Kühne		■ ■		
05.04.2004	Senioren Stamm Selva, Trübbach	Senioren				■ ■
09.04.2004- 12.04.2004	Oster-Skitour Berninagebiet	Walter Brühlmann			■ ■	
17.04.2004- 18.04.2004	Skitour Piz Surgonda- Coazhütte-Chapütschin	Stewart Bryce			■ ■	■ ■
22.04.2004	Wanderung Pfänder	Vroni Duthaler				■ ■
24.04.2004	Skitour Flüela Weisshorn	Daniel Schaffhauser			■ ■	
24.04.2004	Klettern Haldenstein	Ladina Kühne	■ ■			
28.04.2004	Stamm Sandi, Bad Ragaz	Sektion			■ ■	■ ■

KIBE-Tourenprogramm März/April 2004

Ski- und Snowboardtour Mattjisch Horn

Datum: Sonntag, 14. März 2004
 Leitung: Stefan Jäger und Thomas Good (Bergführer)
 Besammlung: 8.00 Uhr, Bahnhof Sargans, (provisorisch)
 Programm: Fahrt mit der Bahn nach Langwies (Schanfigg), Aufstieg auf das Mattjisch Horn, Abfahrt nach Fideriser Heuberge oder wieder retour auf der Aufstieggspur nach Langwies.
 Verpflegung: aus dem Rucksack
 Ausrüstung: ski- oder snowboardtourenmässig, bitte fehlendes Material bei der Anmeldung angeben
 Bewertung: lange, aber lohnende Tour mit coolen Hängen
 Kosten: ca. Fr. 20.– (Bahn und Busbillett)
 Teilnehmerzahl: so viele wie möglich
 Anmeldung: bis Mittwoch, 10. März 2004 an: Stefan Jäger, Betliserstrasse 5, 8872 Weesen, Telefon 055 611 21 73 SMS 079 468 40 65 E-Mail: kibe@sac-piz-sol.ch
 Auskunft: Samstag, 13. März 2004 19.00 bis 20.00 Uhr Telefon 055 611 21 73

Klettern Haldenstein

Datum: Sonntag, 25. April 2004
 Leitung: Ladina Kühne
 Besammlung: 8.00 Uhr, Bahnhof Sargans
 Programm: Einführung und Vertiefung des Kletterns am Felsen, gut geeignet für Einsteiger und solche, die das Klettern am Felsen gerne mal ausprobieren möchten

Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack
 Ausrüstung: wenn vorhanden, eigenes Klettermaterial, fehlendes Material kann bei der Anmeldung angegeben werden und wird dann von mir mitgebracht
 Bewertung: leicht
 Kosten: Fr. 10.–
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Anmeldung: bis Donnerstag, 22. April 2004 an: Ladina Kühne Madrus 13 7317 Valens Telefon 081 302 50 44
 Auskunft: Samstag, 24. April 2004 18.00 bis 20.00 Uhr Telefon 081 302 50 44

Lager Lago di Sella

(Region Gotthardpass)
 Datum: Sonntag – Freitag, 1.–6. August 2004
 Leitung: Bergführer Alfons Kühne und Team
 Besammlung: wird noch genauer bekanntgegeben
 Programm: Sommerlager für die jüngsten SAC-Mitglieder, klettern, spielen, bewundern (Flora), entdecken (Kristalle), die höchsten Umgebungsgipfel besteigen (Piz Centrale)
 Kosten: Fr. 180.–
 Teilnehmerzahl: max. 25
 Anmeldung und Auskunft: Alfons Kühne Madrus 13 7317 Valens Telefon 081 302 50 44

JO-Tourenprogramm März/April 2004

Vollmondskitour

Datum: Freitag, 5. März 2003
 Leitung: Brigitte Kobler und Pius Jäger
 Besammlung: 19.00 Uhr Bahnhof Sargans
 Programm: gemütliche Vollmondskitour in der Region
 Verpflegung: kleiner Lunch aus dem Rucksack, Ergänzung wird organisiert
 Ausrüstung: ski- oder snowboardtourenmässig, warme Kleider, Stimlampe
 Bewertung: für alle
 Kosten: ca. Fr. 10.– Fahrspesen
 Teilnehmerzahl: möglichst viele
 Anmeldung: bis Sonntag, 29. Februar 2004 an: Brigitte Kobler, Löwenstrasse 6 7312 Pfäfers Telefon 081 302 15 06 E-Mail: brigitte.kobler@gmx.ch
 Auskunft: Donnerstag, 4. März 2004 19.00 bis 21.00 Uhr Telefon 081 302 15 06 oder 079 753 45 59

Skihochtour Forno – Disgrazia

Datum: Samstag/Sonntag, 20./21. März 2004
 Leitung: Pius Jäger

Ausschreibung im Blättli 1/04

Skitourenlager Rheinwald

Datum: Sonntag – Samstag, 4.–10. April 2004
 Leitung: Alfons Kühne

Ausschreibung im Blättli 1/04

Skihochtour Piz Roseg

Datum: Samstag/Sonntag, 1./2. Mai 2004
 Leitung: Alfons Kühne, Bergführer
 Besammlung: 8.00 Uhr, Bahnhof Sargans
 Programm: SA: Aufstieg mit einer Tour verbunden zur Coaz-Hütte (mit der Corvatschbahn) SO: Besteigen des Piz Roseg (3921 m)

Verpflegung: Hütte und aus dem eigenen Rucksack (Lunch)
 Ausrüstung: skitourenmässig mit Anseilgurt
 Bewertung: Mittel +++
 Kosten: Fr. 45.–
 Teilnehmerzahl: max. 12

Anmeldung: bis Sonntag, 25. April 2004 an: Alfons Kühne Madrus 13, 7317 Valens Telefon 081 302 50 44
 Auskunft: in der Woche vor der Tour bis 20.00 Uhr Telefon 081 302 50 44

Hochtourenlager Unterwallis

Datum: Sonntag – Samstag, 18.–24. Juli 2004
 Leitung: Lukas Dürr
 Besammlung: wird später bekannt gegeben
 Programm: Fahrt mit ÖV nach Champex ins Unterwallis und Aufstieg ins Trient-Gebiet. Touren von der Cabane d'Orny und Cabane de Saleina. Nebst schönen Klettertouren sind auch kombinierte Touren sowie Ausbildung in Fels und Eis vorgesehen.
 Verpflegung: Zwischenverpflegung für 7 Tage. (Schokolade und Riegel können auch in den Hütten nachgekauft werden)
 Ausrüstung: hochtourenmässig, mit Helm und Kletterfinken
 Bewertung: Kletter- und Hochtouren in allen Schwierigkeiten (Touren werden der Gruppe angepasst)
 Kosten: ca. Fr. 250.–
 Teilnehmerzahl: 12
 Anmeldung: bis Ende Mai an: Lukas Dürr Burghalde, 9479 Gretschins Telefon 078 719 58 52 E-Mail: lukas@pizol-outdoor.ch

Kletterlager Salbit / Schächental

Datum: Sonntag – Samstag, 26. September – 2. Oktober 2004
 Leitung: Thomas Wälti, Bergführer
 Programm: Grosse Klettertouren im Granit und Kalk des Urnerlands SO: Anreise in die Göschenalp und Aufstieg zur Salbitthütte MO/DI: Klettertouren am Salbitschijen MI: Wechsel ins Schächental mit Klettern in der Schöllenen oder am Urnersee.

Das zuverlässige Partner:

J. SCHUMACHER AG

INNENAUSBAU, KÜCHENBAU, MÖBEL, RAUMGESTALTUNG

7323 WANGS

081 720 44 00 • www.schag.ch

DO/FR: Klettertouren an der Kette Ruegig – Lägged Windgällen – Glatten SA: Kletterei an den Jägerstöcken und Heimreise.
Bewertung: Alpine Sportklettereien Gut gesicherte 6a sollte man hochkommen.

Teilnehmerzahl: 8
Kosten: ca. Fr. 350.–
Anmeldung: Möglichst bald! an: Thomas Wälti
Isla 97
7303 Mastrils
Telefon 081 322 95 57
E-Mail: ursiundthomas@bluewin.ch

Telefon 081 723 00 74
oder 078 775 79 42
E-Mail: schneefalke@bluewin.ch
Auskunft: 18.00 bis 21.00 Uhr
Telefon 081 723 00 74
oder 078 775 79 42

Sektions-Tourenprogramm März/April 2004

Oberalpstock

Datum: Samstag, 6. März 2004
Leitung: Stefan Rupp und Corina Jud
Besammlng: 6.30 Uhr, Bahnhof Bad Ragaz
Programm: Fahrt mit PW nach Disentis und weiter mit Seil- und Sesselbahn sowie Skiliften hinauf auf 2840 m ü. M. Skitour (mit kurzer, steiler Passüberquerung zu Fuss) auf den Oberalpstock (3327 m) und lange Abfahrt durch Val Strem nach Sedrun (1411 m)
Verpflegung: aus dem Rucksack
Ausrüstung: skitourenmässig
Bewertung: mittlere Skitour mit langer Abfahrt, Trittsicherheit erforderlich!
Kosten: Fahrspesen und Bergbahn
Teilnehmerzahl: 10
Anmeldung: bis Donnerstag, 4. März 2004 an: Stefan Rupp, Taminastrasse 31, 7310 Bad Ragaz
Telefon 081 302 67 38
E-Mail: stefan.rupp@freesurf.ch
Auskunft: Freitag, 5. März 2004
19.00 bis 20.00 Uhr
Telefon 081 302 67 38

Kosten: Ca. Fr. 30.–; Rundreise-Billett lösen, wie oben angegeben.
Teilnehmerzahl: 12
Anmeldung: bis Freitag, 5. März 2004 an: Marius Bur
Bergstrasse 21, 9475 Sevelen
Telefon 081 785 2 785
E-Mail: bur@catv.rol.ch
Auskunft: Samstag, 6. März 2004
11.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 081 785 2 785

Skitour Oberalpstock – Chrüzlipass – Etzlihütte – Piz Giuf – Dieni

Datum: Samstag/Sonntag, 13./14. März 2004
Leitung: Walter Brühlmann
Ausschreibung im Blättli 1/04

Skitour Alvier

Datum: Sonntag, 21. März 2004
Leitung: Daniel Schaffhauser
Besammlng: nach tel. Absprache
Programm: Fahrt mit PW auf den Sevelerberg, zu Fuss über die Tobelbrücke und Brettboden, über Hangetwasen auf den Gipfel des Alvier. Aufstieg insgesamt ca. 3 ½ h (kurzer Gegenanstieg von ca. 20 min) Abfahrt über Hurst zurück zum Ausgangspunkt.
Verpflegung: Lunch
Ausrüstung: LVS, Harscheisen, Lawinenschaukel und das Übliche
Bewertung: einfache und abwechslungsreiche Skitour auf einen sehr lohnenden Aussichtspunkt im Rheintal.
Kosten: Fahrspesen SAC, ca. Fr. 10.–
Teilnehmerzahl: 7
Anmeldung: bis Mittwoch, 17. März 2004 an: Daniel Schaffhauser
Bahnhofstrasse 19, 7323 Wangs

Skitour Sulzfluh (Rundtour)

Datum: Samstag, 27. März 2004
Leitung: Daniel Schaffhauser
Besammlng: nach tel. Absprache, Abfahrt 5.45 Uhr in Sargans.
Programm: Fahrt nach St. Antönien. Aufstieg in ca. 3 ½ h auf den Gipfel. Abfahrt nach Latschau. Dislokation nach Gargellen mit Bus. Aufstieg mit Skiliften ins Skigebiet Gargellen. Fussaufstieg ins St. Antönierjoch (½ h). Abfahrt nach St. Antönien. Retour ca. 17.00 Uhr in Sargans.
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack, Einkehr in Gasthof in Latschau und im Skigebiet möglich (ein Knödel muss her!!)
Ausrüstung: LVS, Harscheisen, Lawinenschaukel und das Übliche
Bewertung: anspruchsvolle Tour mit insgesamt rund 4–4 ½ h Aufstieg und rund 2500 Höhenmetern Abfahrt. Fahrspesen SAC (ca. Fr. 10.–), Dislokation Fr. 75.– Bus (wird auf Teilnehmende aufgeteilt, Fr. 19.–, Skilift Gargellen).

Teilnehmerzahl: 7
Anmeldung: bis Donnerstag, 25. März 2004 an: Daniel Schaffhauser
Bahnhofstrasse 19, 7323 Wangs
Telefon 081 723 00 74
oder 078 775 79 42
E-Mail: schneefalke@bluewin.ch
Auskunft: 18.00 bis 21.00 Uhr
Telefon 081 723 00 74
oder 078 775 79 42

Skitourenwoche Oetzaler Rundtour

Datum: Montag – Samstag, 29. März – 3. April 2004
Leitung: Thomas Good
Ausschreibung im Blättli 1/04

Oster-Skitour Berninagebiet

Datum: Freitag – Montag, 9. – 12. April 2004
Leitung: Walter Brühlmann
Ausschreibung im Blättli 1/04

Skitour Piz Surgonda – Coazhütte – Chapütschin

Datum: Samstag/Sonntag, 17./18. April 2004
Leitung: Stewart Bryce
Besammlng: 5.30 Uhr, Bahnhof Bad Ragaz
Programm: SA: Fahrt mit PW auf den Julierpass, Alp Güglia (2200 m), Aufstieg durch Valletta dal Güglia zum Piz Surgonda (3197 m), Abfahrt durch Val d'Agnel zur Julierstrasse mit dem PW nach Silvaplana-Surlej und mit der Seilbahn auf den Corvatsch, (3304 m), Abfahrt zur Coazhütte (2610 m).
SO: Aufstieg von der Coazhütte (2610 m) auf den Piz Chapütschin (3386 m), Abfahrt je nach Verhältnissen zur Talstation der Corvatschbahn oder ins Val Fex, Sils.
Verpflegung: Halbpension in der Hütte, Lunch aus dem Rucksack
Ausrüstung: skitourenmässig, Harscheisen, Steigeisen und Anseilgurt
Bewertung: Aufstieg Samstag und Sonntag zirka je 4 h
Kosten: PW ca. Fr. 25.–, Seilbahn ca. Fr. 20.– (mit Halbtax) und Hütte Halbpension Fr. 60.–
Teilnehmerzahl: maximal 8 Personen
Anmeldung: schriftlich oder telefonisch bis Donnerstag, 8. April 2004 an Stewart Bryce
Heuteilstrasse 9
7310 Bad Ragaz
Telefon 081 302 44 64
E-Mail: fam.bryce@bluewin.ch
Auskunft: Freitag, 16. April 2004
20.00 – 21.00 Uhr
Telefon 081 302 44 64
oder 078 890 32 40

Skitour Flüela Weisshorn

(sofern der Pass befahrbar ist)

Datum: Sonntag, 25. April 04

Leitung: Daniel Schaffhauser
 Besammling: nach tel. Absprache,
 Abfahrt 5.00 Uhr ab Sargans
 Programm: Fahrt zum Wägerhuus am Flüelapass, Aufstieg in rund ca. 2 h ins Skidepot, Fussaufstieg zum Gipfel. Abfahrt zu den Jöriseen, Gegenanstieg von ca. ¾ h auf den Jöripass. Abfahrt zurück zum Ausgangspunkt.
 Verpflegung: Lunch
 Ausrüstung: LVS, Harscheisen, Lawinenschaufel und das Übliche
 Bewertung: einfache und abwechslungsreiche Skitour
 Kosten: Fahrspesen SAC (ca. Fr. 15.–)
 Teilnehmerzahl: 7
 Anmeldung: bis Freitag, 23. April 2004 an: Daniel Schaffhauser
 Bahnhofstrasse 19, 7323 Wangs
 Telefon 081 723 00 74
 oder 078 775 79 42
 E-Mail: schneefalke@bluemail.ch
 Auskunft: 18.00 bis 21.00 Uhr
 Telefon 081 723 00 74
 oder 078 775 79 42

Skitour Grialetsch

Datum: Samstag, 2. Mai 2004
 Leitung: Daniel Schaffhauser
 Besammling: nach tel. Absprache,
 Abfahrt 4.30 Uhr ab Sargans
 Programm: Fahrt nach Dürrboden. Direktaufstieg über den Scalettagletscher in ca. 3½ h auf den Gipfel. Abfahrt über die NW-Flanke des Piz Grialetsch zurück nach Dürrboden.
 Verpflegung: Lunch
 Ausrüstung: LVS, Harscheisen, Lawinenschaufel und das Übliche
 Bewertung: Diese Skitour erfordert trittsicheres Gehen auf Firn (mit Harscheisen in teilweise etwas steilem Gelände).
 Kosten: Fahrspesen SAC (ca. Fr. 15.–)
 Teilnehmerzahl: 7
 Anmeldung: bis Freitag, 30. April 2004 an: Daniel Schaffhauser
 Bahnhofstrasse 19, 7323 Wangs
 Telefon 081 723 00 74
 oder 078 775 79 42
 E-Mail: schneefalke@bluemail.ch
 Auskunft: 18.00 bis 21.00 Uhr
 Telefon 081 723 00 74
 oder 078 775 79 42

Hochtourenwoche im Grimsel- und Lauteraargebiet

Datum: Montag – Samstag,
 5. – 10. Juli 2004
 Leitung: Thomas Wälti, Bergführer
 Programm: geplantes Programm: vom Gadmertal nach Grindelwald
 MO: Anreise ins Gadmertal (Susten) und Aufstieg zur Trift-
 hütte.
 DI: Überschreitung Diechterhorn und Abstieg zum Gelmersee. evtl. Gelmerbahn nach Handegg und mit Taxi zum Berghaus Oberaar.
 MI: Oberaarhorn und Oberaarhütte.
 DO: Übers Grunerhorn zum Aarbiwak.
 FR: Lauteraarhorn oder Hugiorn.
 SA: Über Strahleggpass nach Grindelwald.
 Bewertung: Wir planen, zwei Gruppen zu machen. Die Tourenwoche ohne Lauteraarhorn ist leicht bis wenig schwierig, mit Lauteraarhorn ziemlich schwierig
 konditionell mittelstrenge
 Teilnehmerzahl: Bei zwei Führern max. 12
 Kosten: ca. Fr. 850.–
 Anmeldung: Provisorische Anmeldung möglichst bald! an:
 Thomas Wälti
 Isla 97, 7303 Mastrils
 Tel.: 081 322 95 57
 E-Mail: ursiundthomas@bluewin.ch

Hochtour Turtmannhütte – Les Diablons – Tracuit-Hütte – Bishorn – Gruben

Datum: Freitag – Sonntag,
 16. – 18. Juli 2004
 Leitung: Walter Brühlmann
 Besammling: nach Absprache
 Programm: FR: Fahrt ins Turtmantal und Aufstieg zur Turtmannhütte (2519 m)
 SA.: Besteigung Les Diablons (3609 m), Abstieg zur Tracuit-Hütte (3256 m)
 SO: Aufstieg zum Bishorn (4153 m) und Rückkehr nach Hause über die Turtmann-Hütte nach Gruben. Mit PW über Goppenstein zurück.

Verpflegung: Halbpension in den Hütten, sonst aus dem Rucksack
 Ausrüstung: Hochtourenmässig, Anseilgurt, Pickel, Steigeisen
 Bewertung: leichte Hochtour in grandioser Umgebung, Kondition für ca. 10 h
 Kosten: Hüttenkosten HP, ca. Fr. 100.– und Transportkosten
 Teilnehmerzahl: 7
 Anmeldung: bis Montag, 5. Juli 2004 an: Walter Brühlmann
 Obstadtstrasse 15
 8880 Walenstadt
 Telefon 081 735 22 24
 oder 079 218 28 90
 E-Mail: bruelli@gmx.ch
 Auskunft: Mittwoch, 14. Juli 2004
 bis 20.00 Uhr
 Telefon 081 735 22 24
 oder 079 218 28 90

Kletterwoche Dolomiten – Drei Zinnen

Datum: Samstag – Freitag,
 17. – 23. Juli 2004
 Leitung: Bergführer Marcel Schmed
 Besammling: 7.30 Uhr, Bahnhof Sargans
 Programm: Am Samstag fahren wir mit dem Bus nach Misurina in die Sextener Dolomiten (Klemmkeillegen, Standplätze einrichten, Kommandos und einfach klettern in einem Klettergarten stehen heute auf dem Programm).
 SO bis FR Klettertouren wie Grosse Zinne Westwand Dülfer, Kleine Zinne Südkante «Gelbe Kante», Preussturm «Preussriss», Torre Wundt «Mazzorana», Campanile «Dülfer» usw. stehen auf dem Speisezetteln in dieser Woche, nur das Wetter kann uns einen Strich durch die Rechnung machen!
 Also, ab ans Telefon und sichere dir schon jetzt einen Platz in den Dolomiten!
 Verpflegung: HP in der Hütte oder Hotel,
 Lunch bringt jeder selbst mit
 Ausrüstung: Kletterausrüstung (Genauere Angaben erfolgen im Detailprogramm)
 Bewertung: Anspruchsvolle Kletterwoche bis 6. Grad, inkl. Klemmkeillegen (Achtung Dolomitentouren, keine Plaisirtouren!)

Kosten: ca. Fr. 1020.– inkl. Übernachtung und HP, exkl. Fahrspesen und Getränke
 Teilnehmerzahl: 6
 Anmeldung: bis Freitag, 30. April 2004 an: Marcel Schmed
 Grofenstrasse 4, 7323 Wangs
 Telefon 081 723 43 67
 oder 079 683 06 51
 E-Mail: schmed@kletterschule.ch

Klettersteig-Tourenwoche Sorapis – Cristallo

Datum: Montag – Samstag,
 26. – 31. Juli 2004
 Leitung: Marius Bur
 Besammling: 7.30 Uhr, beim TL in Sevelen
 Programm: Autoreise nach Cortina d'Ampezzo und Passo Tre Croci.
 Montag bis Mittwoch: Touren rund um die Sorapis. Donnerstag und Freitag: Touren in der Cristallo-Gruppe. Ein genaues Programm ist beim TL erhältlich.
 Verpflegung: HP in den Hütten, Rest aus dem Rucksack
 Ausrüstung: Gstättli, Klettersteigset, Helm plus Wanderausrüstung
 Bewertung: Mittelschwierige Klettersteige
 Kosten: ca. Fr. 500.– bzw. € 320.–, inkl. Reise, HP, und Tischgetränke
 Teilnehmerzahl: 8
 Anmeldung: Bis Sonntag, 20. Juni 2004 an: Marius Bur, Bergstrasse 21
 9475 Sevelen
 Telefon 081 785 2 785
 E-Mail: bur@catv.rol.ch
 Auskunft: Tourenbesprechung: am Stamm vom Mittwoch, 30. Juni 2004

Bergtour Adelboden – Engstligenalp – Gemmi – Leukerbad – Restipass – Lötschental

Datum: Montag – Mittwoch,
 16. – 18. August 2004
 Leitung: Willi Hinder
 Programm: MO: mit Bahn – Postauto nach Adelboden – Unt. dem Berg – Engstligenalp (1964 m). Aufstieg Chindbettipass (2626 m) – Daubensee (2206 m) – Gemmi-pass (2314 m).
 DI: Leukerbad (1424 m) – Bergbahn – Rinderhütte (2310 m) –

Restipass (2626 m) – Lauchernalp (2106 m).
 MI: Lötschentaler Höhenweg – Fafleralp (1763 m) – Rückreise.
 Verpflegung: Halbpension Hotel Wildstrubel – Gemmi bezw. Berghaus Lauchernalp. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.
 Ausrüstung: bergwanderermässig
 Bewertung: Tour für trittsichere Berggänger

Kosten: ca. Fr. 260.– inkl. HP, Mehrbettzimmer, Fr. 280.– HP / DZ
 Teilnehmerzahl: max. 14
 Anmeldung: bis 30. April 2004 an:
 Willi Hinder
 Buchenweg 3
 8889 Plons
 Telefon 081 723 69 42
 E-Mail: willi.hinder@gmx.ch

Anmeldung: bis Sonntag, 7. März 2004 an:
 Felix Egert
 Gonzenweg 8
 8887 Mels
 Telefon 081 723 20 59
 Auskunfts: Dienstag, 9. März 2004
 18.00 bis 19.00 Uhr
 Telefon 081 723 20 59

Kosten: Fr. 2.50
 Teilnehmerzahl: 15
 Anmeldung: bis Montag, 21. März 2004
 Doris 081 302 26 96
 E-Mail: dneageli@bluewin.ch
 Auskunfts: Dienstag, 23. März 2004
 Telefon 081 302 26 96

Senioren-Tourenprogramm März/April 2004

Skitour Chäserrugg

Datum: Mittwoch, 3. März 2004
 Leitung: Robert Vetter
 Besammlung: Bahnhof Buchs: Postauto ab 8.03 Uhr, Grabs ab 8.10 Uhr
 Programm: Mit Postauto nach Unterwasser, mit den Bahnen zum Chäserrugg hinauf. Abfahrt je nach Verhältnissen über Grabserberg oder Studnerberg.
 Verpflegung: aus dem Rucksack
 Ausrüstung: skitourenmässig
 Bewertung: leicht
 Kosten: Post und Bahn ca. Fr. 20.– mit Halbtax
 Teilnehmerzahl: wer Lust hat
 Anmeldung: bis Montag, 1. März 2004 an:
 Robert Vetter
 Vorderdorfstrasse 13
 9472 Grabs
 Telefon 081 771 32 81
 Auskunfts: Dienstag, 2. März 2004
 18.00 bis 20.00 Uhr
 Telefon 081 771 32 81

Verpflegung: Einkehr in Bergrestaurant Churer Joch. Sonst aus dem Rucksack.
 Ausrüstung: wandermässig
 Bewertung: schöne, ungefährliche Winterwanderung mit 500 m Höhendifferenz
 Kosten: Kollektiv ab Sargans Fr. 14.40 mit Halbtax
 Teilnehmerzahl: wer Lust hat
 Anmeldung: bis Samstag, 6. März 2004 an:
 Hans Leuzinger
 Rosengasse 1, 9470 Buchs
 Telefon 081 756 38 12
 E-Mail: hans.leuzinger@bluewin.ch
 Auskunfts: Montag, 8. März 2004
 18.00 bis 19.00 Uhr
 Telefon 081 756 38 12

Skitour Wissmeilen

Datum: Mittwoch, 10. März 2004
 Leitung: Felix Egert
 Besammlung: 7.00 Uhr Bahnhof Sargans
 Programm: Fahrt mit Bahn ab Sargans 7.16 Uhr, Postauto ab Flums 7.39 Uhr
 Tannenboden an 8.10 Uhr. Mit Kabinenbahn auf den Maschgenkamm (2019 m), Skiabfahrt zur Alp Fursch (1792 m), Aufstieg zum Wissmeilen (2483 m), Abfahrt zur Alp Fursch.
 Anschliessend Aufstieg zur Maschgenlücke (1953 m ca. 40 min) und Abfahrt nach Tannenboden.
 Verpflegung: aus dem Rucksack
 Ausrüstung: skitourenmässig
 Bewertung: leichte Skitour, Aufstieg ca 3 h
 Kosten: Basis Halbtax, Bahn und Postauto Fr. 8.60, Seilbahn Fr. 9.–
 Teilnehmerzahl: 15 – 20

Winterwanderung Parpan – Churer Joch

Datum: Dienstag, 9. März 2004
 Leitung: Hans Leuzinger
 Besammlung: 8.01 Uhr ab Buchs, 8.13 Uhr ab Sargans, Chur an 8.38 Uhr, Postauto ab 9.00 Uhr Kollektiv ab Sargans vorgesehen (auch für Zustieg Bad Ragaz)
 Programm: Postauto bis Parpan (1500 m). Aufstieg über Tschuggen bis Churer Joch (2000 m). Abstieg mit Zusatzschlaufe über Mittelberg (wenn gepfadet ist). Rückfahrt ab Parpan

Skitourenwoche Adelboden

Datum: Montag – Samstag, 15. – 20. März 2004
 Leitung: Thomas Wälti

Ausschreibung im Blättli 1/04

Skitour Säntis

Datum: Mittwoch, 17. März 2004
 Leitung: Doris Nägeli
 Besammlung: Bad Ragaz ab: 7.42 Uhr, Sargans ab: 7.48 Uhr, Buchs ab: 8.03 Uhr (ab Buchs evtl. Kollektivbillet)
 Programm: Fahrt mit Postauto und Seilbahn auf den Säntis
 Abfahrt nach Meglisalp – Aufstieg zum Rotsteinpass – Abfahrt nach Thurwies
 Verpflegung: Rückentüte
 Ausrüstung: skitourenmässig (LVS, Schaufel, ...)
 Bewertung: mittel (Abfahrt) Aufstieg 600 m, 2 h
 Kosten: ca. Fr. 28.– (Halbtax)
 Teilnehmerzahl: 15
 Anmeldung: bis Montag, 15. März 2004 an:
 Doris Nägeli
 Telefon 081 302 26 96
 E-Mail: dneageli@bluewin.ch
 Auskunfts: Dienstag, 14. März 2004
 Telefon 081 302 26 96

Schönberg

Datum: Mittwoch, 24. März 2004
 Leitung: Doris Nägeli
 Besammlung: Bad Ragaz ab: 7.42 Uhr, Sargans ab: 7.49 Uhr, Buchs ab: 7.43 Uhr (jeder löst sein Bilet selber – Seniorentageskarte Halbtax)
 Programm: Fahrt mit Postauto nach Malbun – Aufstieg zum Schönberg – Abfahrt nach Malbun
 Verpflegung: aus dem Rucksack
 Ausrüstung: skitourenmässig (Schaufel, LVS, ...)
 Bewertung: leicht – Aufstieg 500 m (2 h)

Skitour Piz Surgonda – Coazhütte – Chapütschin

Datum: Samstag/Sonntag, 17./18. April 2004
 Leitung: Stewart Bryce

Ausschreibung im Blättli 1/04

Wanderung Pfänder

Datum: Donnerstag, 22. April 2004
 Leitung: Vroni Duthaler
 Besammlung: 7.45 Uhr Bahnhof Buchs
 Programm: Mit ÖBB nach Bregenz – Pfänder Wanderung bis Hochberg (1069 m)
 Verpflegung: aus dem Rucksack
 Ausrüstung: wandermässig
 Bewertung: Leichte Wanderung
 Kosten: ca. Fr. 20.–
 Teilnehmerzahl: wer Lust hat
 Anmeldung: bis Montag, 19. April 2004 an:
 Vroni Duthaler
 Heimstrasse 9
 9470 Buchs
 Telefon 081 756 37 10
 Auskunfts: Mittwoch, 21. April 2004
 17.00 bis 19.00 Uhr
 Telefon 081 756 37 10

Bergtour Adelboden – Engstligenalp – Gemmi – Leukerbad – Restipass – Lötschental

Datum: Montag – Mittwoch, 16. – 18. August 2004
 Leitung: Willi Hinder
Ausschreibung unter Sektion

<p>Spenglerei Sanitär AG</p> <p>KUBIK</p> <p>Groffeldstrasse 8 • 9470 Buchs</p> <p><i>Der richtige Partner rund ums Wasser...</i></p>	<p>KOMPETENT UND ZUVERLÄSSIG FÜR</p> <p>SANITÄRE ANLAGEN</p> <p>SPENGLERARBEITEN</p> <p>BLITZSCHUTZANLAGEN</p> <p>Tel. 081 756 14 30 Fax. 081 756 22 64</p>
<p><i>Da sitzt's sich wunderbar</i></p>  <p>im Brunner Reiseкар!</p> <p><i>Brunner-Reisen</i> *****</p> <p>CH-7320 Sargans © 081 / 723 11 14</p>	<p>BAD RAGAZ</p>  <p>Hotel Sandi und Restaurant «Allegra» 7310 Bad Ragaz</p> <p>Stammlokal des SAC Sektion Piz Sol</p> <p>Herzlich willkommen im</p> <ul style="list-style-type: none">• gemütlichen Restaurant «Allegra» mit feinen regionalen Spezialitäten und Getränken zu gastfreundlichen Preisen.• in den neuen Banketträumen «Giardino» – ideal für kleine und grosse Anlässe jeder Art.• im sonnigsten Garten-Hotel – ideal für Erholungs-Ferien in Harmonie mit der Natur. <p>Genügend gebührenfreie eigene Parkplätze.</p> <p>Familie Sandi – gepflegte Gastgebertradition in neuzeitlichem Ambiente. Telefon 081-302 17 56 • Fax 081-302 23 93</p>